



motorsport
SKVOEST.AT

Ausschreibung

zum
**31. Internationalen OÖ Slalom Cup
für Automobile
3. Lauf 2017**

**Sonntag, 11. Juni 2017
Start 8.30 Uhr**

**voestalpine-Gelände Linz
LKW Terminal - Gaisbergerstraße**



Veranstalter: SK VÖEST Sektion Motorsport, 4031 Linz, Stahlstrasse 31 Sektionsleiter: Rudolf Grohmann Tel.: 0664 / 51 8 4335

Rennleitung: Helmut Roch Tel.: 0664 / 94 18 213 und Marcus Hammerschmied Tel.: 0664 / 8360747

Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen der AMF (genehmigungsfreier Kleinslalom) abgehalten.

AMF Event Anmeldung am 11.05.2017. AMF Veranstalter Reg.Nr. 352.

Der Streckenbelag ist Asphalt, die Streckenlänge beträgt max. 900 Meter, Streckenbreite mindestens 6 Meter, Torbreite 3,5 Meter

Ort der Veranstaltung : voestalpine - Werksgelände, LogServ LKW-Terminal, 4030 Linz, Gaisberger-Straße.

Teilnehmer:

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die einen inländischen B-Führerschein oder einen B-Führerschein adäquaten ausländischen Führerschein besitzen.

Lizenzen oder Ausweise sind nicht erforderlich.

Nennschluss: 15 Minuten vor ausgeschriebener Startzeit der jeweiligen Klasse.

Klasseneinteilung und Startzeit:

Renault Twingo-Cup	08.30 Uhr		
Division I:	Startzeit	Division II:	Startzeit
Klasse 1: bis 1400 ccm	10.00 Uhr	Klasse 5: bis 1400 ccm	13.30 Uhr
Klasse 2: 1401 - 1600 ccm	10.00 Uhr	Klasse 6: 1401 - 1600 ccm	13.30 Uhr
Klasse 3: 1601 - 2000 ccm	11.00 Uhr	Klasse 7: 1601 - 2000 ccm	14.30 Uhr
Klasse 4: über 2000 ccm	11.00 Uhr	Klasse 8: über 2000 ccm	14.30 Uhr

Division III:	Startzeit
Klasse 9: verbesserte Sportklasse	15.30 Uhr
Klasse 12: Serienklasse	15.30 Uhr
Klasse 10: Rennfahrzeuge	16.00 Uhr
Klasse 11: Formelfahrzeuge	16.00 Uhr

Startreihenfolge:

Div. I / Klasse 1 und 2 + Doppelstarter aus Klasse 3+4

Div. I / Klasse 3 und 4 + Doppelstarter aus Klasse 1+2

Div. II / Klasse 5 und 6 + Doppelstarter aus Klasse 7+8

Div. II / Klasse 7 und 8 + Doppelstarter aus Klasse 5+6

Div. III / Klasse 9 und 12 + Doppelstarter aus Klasse 10 und 11

Div. III / Klasse 10 und 11 + Doppelstarter aus Klasse 9 und 12

Gestartet wird nach Startnummern in aufsteigender Reihenfolge gem. OÖ-Slalom-Cup Gesamtausschreibung. Jeder Fahrer ist selbst dafür verantwortlich, dass er rechtzeitig am Vorstart steht. Der Veranstalter behält sich Änderungen am Zeitplan vor.

Nennungen, Nenngeld für Trainings- und Klassenläufe:

Nennungen werden am Veranstaltungstag im Slalombüro entgegen genommen. Führerschein ist vorzuweisen. Nenngeld ist gleich Reuegeld und beträgt:

Für die Klassenwertung (alle Klassen): € 26,-
Pro Trainingslauf: (max. 2 Läufe) € 7,-

Sicherheitsbestimmungen:

Laut Gesamtausschreibung OÖ. Automobilschlalomcup 2017. Ein Auszug aus der Gesamtausschreibung liegt im Slalombüro (Anmeldung) auf oder kann unter www.ooe-cup.at heruntergeladen werden. Verstöße werden mit Startverbot oder Disqualifikation bestraft.

Proteste: Sind gegen die Ausschreibung und Zeitnehmung sind nicht zulässig.

Technische Abnahme:

Jedes Fahrzeug wird vor dem Start überprüft. Die Fahrzeugabnahme wird in der Start-karte vermerkt. Die endgültige Klasseneinteilung erfolgt durch den Abnahmefunktionär. Es gilt das „Technische Reglement, Div. I-III des OÖ.Slalom-Cup für Automobile 2017“.

Bitte Fahrzeuge rechtzeitig zur Abnahme bereitstellen !!!

Wertung (alle Klassen):

Alle 3 Wertungsläufe müssen mit ein und demselben Fahrzeug absolviert werden.

In jeder Klasse werden 3 Wertungsläufe gefahren. Die Zeiten der 2 besten Wertungsläufe und eventuelle Strafsekunden werden addiert.

Umwerfen oder Verschieben eines Leitkegels (Hutl) aus der Markierung = 3 Straf-sekunden.

Auslassen eines Tores = 20 Strafsekunden.

Gefahren wird mit Einzelstart. Die Zeitmessung erfolgt elektronisch in 1/100 sec.

Punktevergabe laut Gesamtausschreibung des OÖ-Slalom-Cup 2017.

Haftungsausschluss

Die Teilnehmer kennen und verstehen alle Risiken und Gefahren des Motorsports und akzeptieren sie völlig. Sollte ein Teilnehmer während einer Veranstaltung verletzt werden, erklärt er durch Abgabe seiner Nennung zu dieser Veranstaltung ausdrücklich, dass er jede medizinische Behandlung, Bergung, Beförderung zum Krankenhaus oder

anderen Notfallstellen gutheißt. All diese Maßnahmen werden durch vom Veranstalter dafür abgestelltes Personal in bestem Wissen sowie in dessen Abschätzung des Zustandes des Teilnehmers ergriffen. Die Teilnehmer verpflichten sich, alle damit verbundenen Kosten zu übernehmen, sofern diese nicht durch die Fahrer-Unfallversicherung bzw. andere Versicherungsverträge abgedeckt sind. Jegliche Haftung für jegliche Schäden (inklusive Folgeschäden) seitens der Veranstalter des OÖ Slalom Cups, der Funktionäre, des Veranstalters bzw. Organisators oder Rennstreckenhalters, sowie jeder weiteren Person oder Vereinigung, die mit der Veranstaltung zu tun hat

(einschließlich aller Funktionäre und für die Veranstaltung Genehmigungen erteilende Behörden oder Organisationen) sowie anderer Bewerber und Fahrer ist ausgeschlossen.

Dieser Absatz gilt nicht für Verbrauchergeschäfte.

Sofern das Vertragsverhältnis der Parteien ein Verbrauchergeschäft im Sinne des KSchG ist, gilt dafür folgendes: Die Haftung für jegliche leicht fahrlässig verschuldete Schäden (ausgenommen Personenschäden) seitens der Veranstalter des OÖ Slalom Cups, der Funktionäre, des Veranstalters bzw. Organisators oder Rennstreckenhalters, sowie jeder weiteren Person oder Vereinigung, die mit der Veranstaltung zu tun hat (einschließlich aller Funktionäre und für die Veranstaltung Genehmigungen erteilende Behörden oder Organisationen) sowie anderer Bewerber und Fahrer ist ausgeschlossen.

Siegerehrung:

Die Siegerehrung erfolgt 15 Minuten nach dem letzten Rennlauf der Division I bzw. der Divisionen II und III. Ergebnislisten können ein paar Tage nach der Veranstaltung im Internet <http://www.ooe-cup.at> abgerufen werden.

**Der SK VÖEST, Sektion Motorsport, freut sich auf Ihr Kommen,
wünscht allen eine gute Anreise und einen sportlichen Erfolg!**